

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zur
**21. Fachtagung für Multiplikatoren in der
Männerpastoral** vom 8. – 10. November 2022
im Bildungshaus Kloster St. Ulrich an.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum, Beruf

Tätigkeit in der Männerarbeit

- Ich möchte vegetarisch essen.
- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine
Anschrift und E-Mailverbindung zur Bildung von
Fahrgemeinschaften an die angemeldeten Teilnehmer
verschickt werden.
- Ich bin mit der Speicherung meiner Daten zur
organisatorischen und inhaltlichen Durchführung der
Veranstaltung einverstanden.
- Ich bin mit der Speicherung meiner Daten für
Informationen und Angebote des Referates Frauen-
Männer-Gender per E-Mail bzw. Post einverstanden.

Bei Abmeldung bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn
entstehen keine Kosten. Danach werden die Gesamt-
kosten fällig, falls wir den Platz nicht wieder belegen
können.

Datum

Unterschrift

Erzbischöfliches Seelsorgeamt
Referat Frauen-Männer-Gender
Okenstraße 15
79108 Freiburg

Tel. 0761/5144-191
fmg@seelsorgeamt-freiburg.de
www.ebfr/männer.de

Gestaltung: Dieter Weißenberger, SYN visual design, Freiburg | Foto: Matt Paul Catalano_unsplash | Klimaneutral gedruckt auf Papier aus Recyclingmaterial



Erzdiözese
Freiburg

AGGRESSION UND MACHT

Selbstführung und Begrenzung
8. – 10. November 2022

Frauen Männer Gender



**21. Fachtagung für Multi-
plikatoren in Männer-
arbeit und -pastoral**

Das Thema Aggression und Macht erschließen wir körperbasiert in dialogisch-konfrontativen Übungssettings. Über die körperliche und sinnliche Erfahrung unseres eigenen Aggressionspotenzials nähern wir uns in geschützten Begegnungsformen der sowohl furchtbaren wie auch fruchtbaren Seite unserer offensiven Kraft. Dabei machen wir uns eine erweiterte Definition von Aggression als Vorwärtskraft und als mögliche Ressource zunutze.

Als Männer können wir unsere eigene Kraft verantwortlich im Vollbesitz unserer vitalen und lebenserotischen Potenziale leben, anstatt uns entweder mit Schuld- und Schamgefühlen selbst zu kastrieren – oder in narzisstischer Selbsterhöhung unsere Empathie zu verlieren.

Wie kann die Arbeit mit Aggressionsressourcen zur seelischen Entwicklung von Männern beitragen? Welche Bedeutung haben männliche Rollenbilder, die sich sozial wie gesundheitlich als „toxisch“ erwiesen haben? Was kann bei der Begrenzung individuell und sozial dysfunktionaler Einstellungen helfen?

Eingeladen sind:

- Hauptberufliche Mitarbeiter in der Pastoral der Erzdiözese Freiburg (Gemeindereferenten, Pastoralreferenten, Diakone, Priester)
- Leiter von Männergruppen und Männer, die diese Aufgabe übernehmen möchten
- Mitarbeiter von Männerbüros und Beratungsstellen. Bildungshausleiter, Mitarbeiter in der Bildungsarbeit
- Interessierte Einzelpersonen

Referent



Thomas Scheskat, Göttingen

Pädagoge M.A., Ausbildung in Körperpsychotherapie, Seminarleiter und Einzeltrainer im Göttinger Institut für Männerbildung und Geschlechterbegegnung; Gruppenleiter im psychologischen Dienst der forensisch-psychiatrischen Landeslinik Moringen/Niedersachsen; Vorsitzender von *Wege*

ohne Gewalt Göttingen, Verantwortungstraining bei häuslicher Gewalt. Autor von *Aggression als Ressource – eine verkannte Kraft neu erleben*, Psychosozialverlag Gießen

Leitung

Michael Rodiger-Leupolz und Sebastian Kienast
Referat Frauen-Männer-Gender
im Erzbischöflichen Seelsorgeamt

Kosten

250 € für Hauptberufliche in der Männerarbeit

150 € für Ehrenamtliche in der Männerarbeit

Der Betrag beinhaltet die Kursgebühr inkl. Vollverpflegung und Unterkunft in Einzelzimmern.

Ehrenamtlichen Teilnehmern aus der Erzdiözese Freiburg erstatten wir die Fahrtkosten.

Bei Abmeldung ab 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden die Gesamtkosten fällig, falls der Platz nicht wieder belegt werden kann.

Beginn und Ende

Dienstag, 8. November 2022, 14 Uhr mit Kaffee

Donnerstag, 10. November 2022, 13 Uhr
mit dem Mittagessen

Tagungsort

Bildungshaus Kloster St. Ulrich
79283 Bollschweil, Tel. 07602-91 01 - 0

Anmeldung

Wir empfehlen eine baldige Anmeldung –
spätestens bis 15. Oktober 2022

Erzbischöfliches Seelsorgeamt
Referat Frauen-Männer-Gender
Okenstr. 15
79108 Freiburg

